

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	36 (1920)
Heft:	40
Rubrik:	Bau-Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Zunungen und
Berufe.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXXVI.
Band

Direktion: **Jean-Heldinghausen Erben.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 6.—, per Jahr Fr. 12.—
Inserate 30 Cts. per einpaltige Colonnezeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 30. Dezember 1920

Wochenpruch: Erhalt' du nur den Willen rein,
Nur diese Tat ist ewig dein.

Bau-Chronik.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich wurden am 24. Dezember für folgende Bauprojekte, teilweise unter Bedingungen, erteilt: 1. Stadt Zürich für

den Weiterbestand des Schuppens des Straßeninspektors beim Tierspital/Selmaustraße, Z. 1; 2. Elektrizitätswerke des Kantons Zürich für einen Wellblechschuppen Bleicherweg 44, Z. 2; 3. „Helvetia“, Schweiz. Unfallversicherung, für die Abänderung des genehmigten Geschäftshauses Alpenstraße 36, Z. 2; 3. R. Ufer für einen Holzschuppen an der Widmerstraße, Z. 2; 5. A. Amgwerd für eine Automobilreparaturwerkstatt Weststraße 186, Z. 3; 6. E. Ehret für zwei Schuppenbauten Hardstraße, Z. 4; 7. Elektrizitätswerke des Kantons Zürich für einen Wellblechschuppen Schöntalgaße 8, Z. 4; 8. O. Schlotterbeck für einen Umbau Kanzleihäuser Rödelstraße 84, 90, Z. 6; 10. A. Breitenmoser für eine Einfriedung Seefeldstraße/Risedastraße 26, 28, Z. 8; 11. F. Pfister-Picault für eine Einfriedung Seefeldstraße 257/59, Z. 8.

Saalbauprojekt in Winterthur. Der Stadtrat unterbreitet dem Großen Stadtrat einen Antrag für Ankauf der beiden, nebeneinander liegenden Liegenschaften

„Rheinfels“ und „Strauß“; in beiden sind bekannte Wirtschaftsbetriebe. Es handelt sich um ein Terrain, das eventuell für eine große städtische Saalbaute mit Konzert- und Versammlungslokal, in Verbindung mit Theater, in Frage käme. Der Kaufpreis für den „Rheinfels“ beträgt 180,000 Fr., für den „Strauß“ 320,000 Franken. Verkäuferin ist die Immobiliengenossenschaft „Ceres“ der Brauerei Haldengut.

Wasserversorgung Baffersdorf (Zürich). Die Gemeinde Baffersdorf beschloß die Erweiterung der bestehenden Wasserversorgung nach Plänen von Ingenieur Bosshardt in Thalwil und im Kostenbetrage von 156,000 Franken. Die Anlage umfaßt Grundwasserpumpwerk, Erweiterung der Hydrantenanlage mit Druckleitungen und Hochreservoir. An die Kosten steht ein Staatsbeitrag von 56,000 Fr. in Aussicht.

Der neue Bahnhof in Thun hat in jüngster Zeit erfreuliche Fortschritte gemacht. Das städtische Aufnahmgebäude ist nahezu unter Dach und im kommenden Frühjahr hofft man, auch mit den Tiefbauarbeiten (Unterführungen usw.) beginnen zu können.

Wohnhausbauten in Lausanne. Um neuen Gesuchen entgegenzukommen, hat der Gemeinderat von Lausanne die Gemeindefubvention für die Errichtung von Wohnhäusern von 200,000 auf 400,000 Fr. erhöht.